



Innbrücke, Samedan

Ersatzneubau

▪ fanzun.swiss/referenz/innbruecke-samedan-2/



Ausgangslage & Idee

Als Ersatz der aus dem Jahr 1893 stammenden, einspurigen und für Lastwagen gesperrten Stahlbrücke sollte Samedan ab der Shellstrasse mit einer neuen Brücke erschlossen werden. Gleichzeitig sollte damit auch eine hochwassersichere Wegführung für den Fussgänger entlang des Inns ermöglicht werden.

Herausforderung

Da die neue Brücke an derselben Lage erstellt werden sollte, musste die Zufahrt nach Samedan provisorisch gelöst werden. Im Endzustand waren das erforderliche Durchflussprofil des Inns, der hohe Grundwasserspiegel sowie die ungenügenden Baugrundverhältnisse für die Ableitung der grossen Brückenlasten besonders zu beachten.

Lösungsansatz

Die schlanke, teilweise vorgespannte Rahmenkonstruktion mit 26.0 m Spannweite wird wegen der kurzen Rahmenstile auf 4 Grosspfählen je Widerlager fundiert, womit die erforderliche Einspannung gewährleistet werden kann. Die Trägerhöhe variiert von 1.70 m in der Rahmenecke bis auf 0.60 m in Feldmitte. In einer Längsnut werden die diversen Werkleitungen geführt.

Bauherr: Tiefbauamt Graubünden

Fertigstellung: 2008

Projektart: Ersatzneubau

Projektverfasser: Fanzun AG

Baukosten: CHF 1,9 Mio

Leistungsumfang: Projektierung, Bauingenieurwesen

Fanzun AG Architekten · Ingenieure · Berater
Ganzheitlich entwickeln, gestalten und realisieren.

Wir erwecken Ideen zum Leben.

Salvatorestr. 66, CH-7000 Chur
Cho d'Punt 57, CH-7503 Samedan

Center Augustin, CH-7550 Scuol
Birmensdorferstr. 108, CH-8003 Zürich

Wölflistr. 5, CH-3006 Bern
Breitfeldstr. 13, CH-9015 St. Gallen

+41 58 312 88 88
info@fanzun.swiss